

Pressemitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Dienstag, den 19. März 2019 von 17.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr veranstaltet der Fürther ADFC eine Fahrraddemonstration unter dem Motto „Die Rechtsabbiegespur an der Stadtgrenze für die RadfahrerInnen“ - „Wir fordern mehr Platz auf der Straße“ .

Wir fordern die Rechtsabbiegespur an der Stadtgrenze zur Höfener Straße, die aktuell noch den Autofahrer*innen vorbehalten ist, für die Radfahrer*innen umzuwidmen - dieser Punkt wird auch im Fürther Verkehrsausschuss behandelt werden.

An der Fürther Stadtgrenze sind sechs Fahrspuren für den Autoverkehr geschaffen worden - aber der Rad- und Fußgängerverkehr muss sich den schmalen "Bürgersteig" teilen. Zur Querung der Straßen gibt es gar keine sichere Möglichkeit!

Gerade die Stadtgrenze ist als Verkehrsknotenpunkt aller Verkehrsteilnehmer*innen einseitig nur für das Auto optimiert. Fußgänger*innen und Radfahrer*innen haben hier das Nachsehen: dadurch ist es höchst gefährlich für die schwächsten Verkehrsteilnehmer diese Kreuzung zu queren. Zudem ist dieser Verkehrsknotenpunkt ein Desaster - was zahlreiche Unfälle auf dieser Kreuzung beweisen.

Wir fordern, dass den Radfahrer*innen und Fußgänger*innen eine sichere Querung dieser Kreuzung ermöglicht wird!

Viele Menschen würden sehr gerne auf das Fahrrad umsteigen, fühlen sich aber unsicher. Oder würden Sie ihr Kind über diese Kreuzung fahren lassen? Und wie können gehbehinderte Menschen diese Kreuzung überqueren?"

Die angemeldete Route ist:

Jakobinenstr. / Kiosk – Gebhardstraße – Stadtgrenze (Redebeitrag Stadtgrenze auf Rechtsabbiegespur zur Höfenerstraße) – Kreuzung Stadtgrenze in großem Bogen wenden – Nürnbergerstr. - (Redebeitrag) Friedrichstraße – Maxstraße – Schwabacherstraße (geplant Redebeitrag vor der SchwabacherSchule) – Herrnstraße (Redebeitrag Dekan Sichelstiel) – Ritterstraße – Jakobinenstraße / Kiosk, Platz der Opfer des Faschismus.

Geplant sind kurze Redebeiträge von Olaf Höhne (Vorsitzender des Fürther ADFC), Ulrich Schönweiß (Stadtrat Die Linke in Fürth), Harald Riedel (Stadtrat Die Grünen in Fürth), Jörg Sichelstiel (evangelischer Dekan).

Bei der Abschlusskundgebung sind kurze Grußworte geplant.

Wir wollen die gesamte Fahrraddemonstration nur auf dem rechten Fahrstreifen fahren. Auf der linken Spur sollen die Autos langsam überholen und vorbeifahren dürfen.

Mit freundlichen Grüßen, Ulrich Schönweiß
Fürth, 10.03.2019

bei Rückfragen:

Ulrich Schönweiß (0911 / 43 72 10 oder 0176 48 16 98 93)

Olaf Höhne (0911 / 31 71 37 oder 0152 53 69 19 69)

website:

<https://www.adfc-fuerth.de/>

Anlage:

Foto